

Pressemitteilung

## Lehr- und Lernperspektiven

Ringvorlesung im Wintersemester 2016/17 über Impulse aus der Forschung für Schule und Unterricht

Kompetenzorientiert unterrichten, mittels Classroom-Management bessere Lernumgebungen herstellen, Feedback als Instrument der Schulentwicklung und zur Steigerung der Unterrichtsqualität nutzen: Diese und weitere Themen behandelt die Ringvorlesung "Lehr- und Lernperspektiven" im Wintersemester 2016/17 an der Universität Freiburg. Sie richtet sich an alle, die an forschungsbezogenen Themen aus Schule und Bildung interessiert sind – insbesondere an Studierende und Lehrende der Hochschulen, Lehrkräfte und Schulleitungen aller Schularten sowie an Vertreterinnen und Vertreter der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung, der Staatlichen Schulämter und des Regierungspräsidiums.

Die Vorträge finden zweiwöchentlich jeweils donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Kollegiengebäude I, Horst-Weitzmann-Hörsaal (1098), Platz der Alten Synagoge 3, statt. Zum Auftakt am 20. Oktober 2016 referiert **Thorsten Bohl**, Professor für Erziehungswissenschaft/Schulpädagogik an der Universität Tübingen und Direktor der Tübingen School of Education, zum Thema "Was bietet die Unterrichts- und Schulforschung für einen qualitätsvollen Umgang mit Heterogenität?". Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter der Ringvorlesung ist das Praxiskolleg im Freiburg Advanced Center of Education (FACE), dem Kooperationsnetzwerk der Universität und der Pädagogischen Hochschule Freiburg unter der Leitung von Prof. Dr.

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz 79085 Freiburg

Ansprechpartner:
Nicolas Scherger
Tel. 0761 / 203 - 4301
nicolas.scherger@pr.unifreiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 12.10.2016

Wolfgang Hochbruck, Englisches Seminar der Albert-Ludwigs-Universität, und Prof. Dr. Lars Holzäpfel, Institut für Mathematische Bildung der PH Freiburg. Das Praxiskolleg fördert die Vernetzung aller Akteurinnen und Akteure der Lehrerbildung, indem es beispielsweise Netzwerktreffen veranstaltet und Partnerschaften zwischen Schulen und Hochschulen aufbaut.

## Weitere Informationen zur Ringvorlesung:

Flyer [UPLOAD pdf]
Plakat UPLOAD pdf]

## Weitere Informationen zu FACE:

www.face-freiburg.de

## Kontakt:

Martina von Gehlen

Stabsstelle Lehrerbildung

Beratung und Praxisvernetzung

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Tel.: 0761/203-5498

E-Mail: martina.vongehlen@zv.uni-freiburg.de

Ulrike Dreher

Pädagogische Hochschule Freiburg

Zentrum für Schulpraktische Studien (ZfS)

Tel: 0761/682-141

E-Mail: ulrike.dreher@ph-freiburg.de



Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg erreicht in allen Hochschulrankings Spitzenplätze. Forschung, Lehre und Weiterbildung wurden in Bundeswettbewerben prämiert. 25.000 Studierende aus über 100 Nationen sind in 197 Studiengängen eingeschrieben. Etwa 6.000 Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung engagieren sich – und erleben, dass Familienfreundlichkeit, Gleichstellung und Umweltschutz hier ernst genommen werden.